

XXI. Vorstandssitzung von METREX in Madrid am Samstag, den 6. Mai 2006

Ort Palacio Municipal de Congresos
 Campo de las Naciones Avda
 Capital de España Madrid s/n
 28042 MADRID

ERLÄUTERUNGEN ZUR TAGESORDNUNG

SAMSTAG, 6. MAI, 9.30 – 12.00 UHR

1 ANWESENHEIT UND ENTSCHULDIGUNGEN

Kollegen, die nicht an der Vorstandssitzung teilnehmen können, werden gebeten, die Geschäftsstelle im Vorfeld unter secretariat@eurometrex.org zu informieren.

2 PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG IN GRANADA

Das Protokoll der METREX-Vorstandssitzung in Granada am Samstag, den 29. Oktober, wird zur Genehmigung vorgelegt.

3 EUROPÄISCHE THEMEN

3A Talente, Toleranz, Technologie – Die METROPOLITANE Zukunft Europas

METREX hat über seinen Vorsitzenden, den Verband Region Stuttgart und die Metropolregion Hamburg am 7. März 2006 in Brüssel eine gemeinsame Veranstaltung in den Räumlichkeiten des Ausschusses der Regionen durchgeführt, um die Rolle der Metropolregionen im Lissabonprozess zu unterstreichen und die Notwendigkeit zu betonen, sich auf die Metropolregionen als Motoren des Wachstums und der Innovationen in Europa zu konzentrieren.

Der Vorsitzende wird über die Ergebnisse dieser Initiative berichten.

3C METREX und die Open Days in Brüssel, 9.-12. Oktober 2006

In die europäischen Regionen und Städte investieren

METREX hat sich mit Erfolg darum beworben, zu den 15 Zusammenschlüssen (so genannten „Konglomeraten“) zu gehören, die im Rahmen der Open Days 2006 Workshops in Brüssel veranstalten. Der Antrag wurde infolge des Hinweises der Kollegen aus Frankfurt/Rhein-Main gestellt, dass das Programm die Möglichkeit biete, sich mit anderen Interreg-Projekten mit einer metropolitanen Dimension über Erfahrungen und Ideen auszutauschen. Das Konglomerat von METREX umfasst sieben Partner: Frankfurt/Rhein-Main, Rhein-Neckar, Nürnberg, Athen, Thessaloniki, Glasgow and Oradea. Der Ballungsraum Oradea (dt. Großwardein, Rumänien) ist vor kurzem dem Netzwerk beigetreten (siehe Punkt 7).

Am Dienstag, den 10. Oktober, finden zwei Workshops in den offiziellen Räumen von METREX im Gebäude von Scotland Europa statt (zu Einzelheiten siehe METREX-Webseite). Das Programm

der Open Days wird METREX außerdem die Möglichkeit bieten, seine Initiativen vorzustellen und die Dimension der Metropolregionen in der europäischen Politik zu fördern.

Der Vorstand wird ersucht, Vorbereitungen für die Open Days 2007 zu erörtern. Auch wenn die Inhalte von den Themen abhängen, die im Dezember diesen Jahres festgelegt werden, wodurch die Zeit für die fristgerechte Formulierung eines entsprechenden Antrags bis Ende Januar sehr knapp ist, ist es doch vielleicht möglich, potenzielle Beiträge der Mitglieder für 2007 zu erarbeiten.

Alle Mitglieder des Netzwerks sind herzlich eingeladen, an den Workshops des METREX-Konglomerats am Dienstag, den 10. Oktober, sowie dem restlichen Programm der Open Days vom 9.-12. Oktober teilzunehmen (siehe www.cor.eu.int).

3E Resolution über Lärmbelastung in städtischen Räumen

Der Vorsitzende hat die METREX-Resolution über die Lärmbelastung in städtischen Räumen, die bei der Vorstandssitzung in Granada verabschiedet wurde, wie vereinbart an die ausgewählten Zielgruppen geschickt, darunter auch der Kommissar und die Generaldirektion für Umwelt, der Präsident und die Fraktionen des Europäischen Parlaments und der Europäische Wirtschafts- und Sozialausschuss (EWSA).

Der Vorsitzende hat ein Antwortschreiben der Europäischen Generaldirektion für Energie und Verkehr erhalten, das eine Übersicht der wichtigsten Maßnahmen der Kommission umfasst (siehe METREX-Webseite). Der Vorsitzende wurde eingeladen, an den Gesprächen mit dem Eisenbahnsektor und am nächsten Workshop der UIC (Internationaler Eisenbahnverband) über Eisenbahnlärm teilzunehmen (siehe www.uic.asso.fr).

4 METREX-INITIATIVEN UND PROJEKTE

4A InterMETREX – die überarbeitete METREX-Benchmark der Raumordnung

Das Projekt InterMETREX wurde mit dem verbleibenden Workshop in Valletta im Januar 2006 fortgesetzt und soll mit einem weiteren Workshop in Stettin im Juni 2006 abgeschlossen werden. Die METREX-Konferenz in Stettin im September wird die Möglichkeit bieten, die abschließenden Ergebnisse vorzustellen und bekannt zu machen (überarbeitete Benchmark der Raumordnung).

Der Lead-Partner des Projekts, Glasgow and the Clyde Valley Structure Plan Joint Committee (GCVSPJC), wird über die Ergebnisse und Schlussfolgerungen des Projekts berichten.

InterMETREX sollte planmäßig im März 2006 abgeschlossen werden, aber es wurde ein Antrag gestellt, die Projektlaufzeit bis zum 31. Dezember 2006 zu verlängern, um die Ergebnisse bei der Konferenz in Stettin vorstellen zu können. Somit ermöglicht auch die unter Punkt 4D erläuterte Projektverlängerung.

4B PolyMETREXplus

Mit dem Workshop in Venedig im Oktober 2006 wurde die erste Phase von PolyMETREXplus (Analyse und Synthese) abgeschlossen, und der Lenkungsausschuss diskutierte in Granada ein Programm repräsentativer interregionaler Netzwerkaktivitäten (RINA). Die Geschäftsstelle von METREX hat einen Zwischenbericht über die erste Projektphase (Planungskomponente) erstellt, der zur Information an alle Mitglieder versandt wurde. Der Zwischenbericht und die neun dazu gehörigen Diagramme können als PDFs von der METREX-Webseite heruntergeladen werden.

Bei der Sitzung des Lenkungsausschusses in Granada wurden erste Vereinbarungen für die Projektverwaltung der 19 voraussichtlichen repräsentativen interregionalen Netzwerkaktivitäten im Rahmen von PolyMETREXplus erörtert (siehe Zwischenbericht und Diagramme 9 und 10).

Die zweite Phase des Projekts (Praxiskomponente) beginnt mit einer Einführungsveranstaltung in Barcelona am 3.-4. April 2006.

4C Expertengruppen

METREX/IAURIF und Wirtschaftsthemen

Das Raumplanungsinstitut der Region Ile de France – Institut d'Aménagement et d'Urbanisme de la Région d'Ile-de-France (IAURIF) – ist METREX 2005 beigetreten und wurde bei der Sitzung in Granada offiziell als Mitglied begrüßt. IAURIF ist mit mehr als 200 Mitarbeitern wahrscheinlich die führende Regionalplanungsbehörde in Europa (siehe www.iaurif.org). Das IAURIF wird innerhalb von METREX durch Herrn Dominique Lecomte vertreten.

IAURIF hat METREX freundlicherweise für den 27. Januar nach Paris eingeladen, um Themen gemeinsamen Interesses zu erörtern und zu untersuchen, wie eine zukünftige Zusammenarbeit aussehen könnte. Anhang 1 skizziert die Projekte und Studien, die derzeit bei IAURIF erarbeitet werden und stellt eine sehr aufschlussreiche Liste der Kernthemen dar, mit denen sich eine der globalen Städte Europas beschäftigt.

Der Vorsitzende, der Generalsekretär und Jürgen Ludwig vom Verband Region Stuttgart trafen den Hauptgeschäftsführer des IAURIF, François Dugeny, den Direktor Gilles Antier und Kollegen von den fünf Ressorts des IAURIF für Regional- und Stadt-/Kommunalplanung, Städtische und ländliche Umgebung, Verkehr und Infrastruktur, Wirtschaft und lokale Entwicklung, Demografie und Wohnungsbau. IAURIF beteiligt sich auch in beachtlichem Umfang an Projekten außerhalb Europas, vor allem in französischsprachigen Ländern. Diese globale Dimension kann auch in die Arbeit von METREX einfließen. METREX hat außerdem die beiden Vizepräsidenten der Région Ile de France getroffen, die für die Raumplanung und -entwicklung zuständig sind.

Anhang 1 fasst das vorläufige Arbeitsprogramm des IAURIF für die nächsten Jahre zusammen. Es liefert die Grundlage, auf der die Mitglieder und der Vorstand von METREX erörtern können, inwieweit Vernetzungs- und Kooperationsmöglichkeiten bestehen.

Es wird insbesondere über die Möglichkeit eines METREX-Meetings in Paris im Jahr 2007 nachgedacht und Anhang 1 enthält einen ersten Überblick der möglichen Diskussionsthemen.

Das IAURIF hat besonderes Interesse an wirtschaftlichen Fragen angemeldet und derzeit werden die Möglichkeiten für eine Zusammenarbeit in diesem Bereich mit dem Verband Region Stuttgart erörtert.

Planung für Großereignisse

Die Provincia di Torino hat die Expertengruppe Planung für Großereignisse freundlicherweise eingeladen, *Nach den Spielen* am 23.-25. März 2006 nach Turin zu kommen, um sich die Stätten und das Erbe der Olympischen Winterspiele vor Ort anzusehen.

Der Bericht der Expertengruppe kann von der METREX-Webseite heruntergeladen werden.

4D Projekte ab 2006/2007

Der Generalsekretär berichtete bei der Vorstandssitzung in Granada, dass das Sekretariat des westlichen Verwaltungsgebiets von Interreg IIIC die im Rahmen des Programms bis 2007 bewilligten Fördermittel nicht in voller Höhe vergeben hat und InterMETREX zu 12 Projekten gehört, die berechtigt sind, eine Projektverlängerung zu beantragen, sofern sich die Fortsetzung aus dem ursprünglichen Projekt ableitet.

Die InterMETREX-Partner Glasgow (Lead-Partner), METREX, Stockholm, Andalusien und die South Coast Metropole (SCM) haben fristgerecht eine Projektverlängerung beantragt (InterMETREXplus), um die Benchmark der Raumordnung weiterentwickeln und den Klima- und urbanen Wandel sowie die Frage, wie Ballungs- und Großräume ihre Treibhausgasemissionen bis 2050 um die erforderlichen 60-80% verringern können, berücksichtigen zu können. Die Antragsfrist endete am 30. November 2005 und es werden derzeit noch Gespräche mit dem Sekretariat der Südzone geführt, um die Anträge so zu überarbeiten, dass sie den Kriterien für die Förderfähigkeit entsprechen. Die endgültige Entscheidung wird für Juni/Juli 2006 erwartet.

InterMETREXplus soll ein Pilotprojekt sein, das ein Tool liefert, mit dem alle 120 anerkannten europäischen Ballungsräume die folgende Bewertung und Maßnahmen vornehmen können.

Phase 1 – Entwicklung und Anwendung des GRIP (Greenhouse Gas Regional Inventory Programme [Programm zur regionalen Bestandsaufnahme des Treibhausgasausstoßes] – siehe www.grip.org.uk) Modell des Tyndall Centre for Climate Change (siehe www.tyndall.ac.uk)
Phase 2 – Durchführung von CO₂-Studien. €40.000 für einige Studien
Phase 3 – Erörterung zielgerichteter Maßnahmen zur Verringerung des Treibhausgasausstoßes
Phase 4 – Entwicklung von Szenarien und integrierter Gegenstrategien

METREX hofft auf die Möglichkeit, im Rahmen der neuen Strukturfonds im Förderzeitraum 2007-2013 zur Anwendung der Projektergebnisse übergehen zu können (Erweiterung der METREX-Benchmark und Prioritäten für den Klimawandel/urbanen Wandel (Handbuch)), unter anderem *ein thematisches interregionales Kooperationsprogramm, das sich auf die Ziele von Lissabon und Göteborg konzentriert.*

Am 9./10. März 2006 fand bei der Greater London Authority (GLA) eine Einführungsveranstaltung zu InterMETREXplus statt. Der Lead-Partner und die Geschäftsstelle von METREX werden über die Ergebnisse, die Projektform, die Inhalte, das Programm und die bis 2007 erwarteten Resultate berichten.

5 Die Zukunft für METREX

5A Fortschritt zu den vom Vorsitzenden in Barcelona vorgestellten Zielen

Der Vorsitzende wird über das Ergebnis des zu Jahresende an alle Mitglieder versandten Fragebogens berichten.

6 Haushalt und Konten für 2004 und Buchprüfung für 2004

6A Finanzbericht

John Brown, der Finanzbuchhalter von METREX, stellte in Granada den Finanzbericht für den Sechsmonatszeitraum Januar bis Juni 2005 vor. Zu diesem Zeitpunkt hatte METREX Außenstände durch das Projekt InterMETREX in Höhe von € 19.000, durch PolyMETREXplus in Höhe von € 51.000, da der Lead-Partner die Auszahlungsaufforderungen für die Projektmittel nicht beim Sekretariat des südlichen Verwaltungsgebiets eingereicht hat, und fast € 22.000 durch

die ausstehende Rückerstattung der laufenden Kosten für PolyMETREXplus durch die anderen Projektpartner. Die Außenstände von METREX beliefen sich somit zum 30. Juni 2005 auf € 92.000. John Brown berichtete, dass die verzögerten Eingänge der Projektfördermittel die Finanzverwaltung des Netzwerks verzerren und dieses Problem bei der Erstellung des Jahresabschlusses für das Gesamtjahr bis zum 31. Dezember 2005 gelöst werden muss.

Der Vorsitzende und der Generalsekretär haben mit dem Lead-Partner von PolyMETREXplus, der Generalitat de Catalunya, über die Lösung der derzeitigen Finanzprobleme des Projekts gesprochen und werden bei der Sitzung über den Sachstand berichten.

6B Prüfung der METREX-Konten für 2005

Der Schatzmeister/Buchprüfer von METREX (Stadtrat von Helsinki) wird berichten, dass die Prüfung der Einnahmen und Ausgaben von METREX im Berichtszeitraum Juli bis Dezember 2005 zufrieden stellend erfolgt ist.

7 MITGLIEDSENTWICKLUNG

Der Vorstand begrüßte beim Treffen in Granada das Institut d'Aménagement et d'Urbanisme de la Région d'Ile-de-France (IAURIF) und die Ayuntamiento de Zaragoza offiziell als neue Mitglieder des Netzwerks. METREX war im November 2005 in Hamburg eingeladen, um das Netzwerk vor dem Lenkungsausschuss der neuen Metropolregion Hamburg vorzustellen und anschließend bei der Einweihung der neuen HafenCity Universität, an der Raumordnung als Studienfach gelehrt wird.

Die Geschäftsstelle freut sich, berichten zu können, das die Freie und Hansestadt Hamburg neues Mitglied von METREX ist. Hamburg gehört mit Berlin und Bremen zu den Stadtstaaten und ist eines der 16 deutschen Bundesländer. Die Stadt Hamburg (mit einer Bevölkerung von 1,7 Mio.) wird die Metropolregion Hamburg (3,5 Mio. Einwohner) im Netzwerk vertreten. Das Hamburger Parlament hat 121 Abgeordnete, die nach dem Verhältniswahlrecht für die Dauer von vier Jahren gewählt werden. Es gibt neun Senatsbehörden, die jeweils einem/einer Senator(in) unterstehen. Eine dieser Behörden ist für Stadtentwicklung und Umwelt zuständig.

Die Geschäftsstelle freut sich außerdem, den Verdichtungsraum Oradea (OMZ, Rumänien) als neues Mitglied begrüßen zu dürfen. Die Stadt Oradea und sieben umliegende Kommunen haben 2001 die OMZ geschaffen, um die wirtschaftliche Situation, die Umwelt und öffentlichen Dienste in der Stadtregion (etwas mehr als 260.000 Einwohner) zu verbessern.

Die Metropolregion Valencia (über 740.000 Einwohner) ist dem Netzwerk als Beobachter beigetreten.

Hamburg, Oradea und Valencia wurden als neue Netzwerkmitglieder begrüßt und eingeladen, bei der Vorstandssitzung jeweils eine kurze Präsentation über ihre Pläne für 2006 und die Folgejahre zu halten. So haben die Mitglieder Gelegenheit, eventuelle Vernetzungsmöglichkeiten mit den neuen Kollegen zu erörtern.

8 VERSCHIEDENES

8A Termine für die Treffen/Konferenzen von 2006 bis 2009

Das Programm für das 10. Jubiläumsjahr von METREX umfasst den internationalen Kongress, der vom 2. bis 6. Mai 2006 von der Comunidad de Madrid zum Thema „Stand der Technik – Raumplanung in Metropol- und Hauptstadtregionen“ abgehalten wird.

Diesem folgt die Konferenz zum zehnjährigen Bestehen von METREX zum Thema „Stand der Praxis –Wissensstand – Rück- und Ausblick“. Der Termin für die Konferenz in Stettin ist der 27.-30. September 2006. Die Kollegen aus Stettin werden die Gelegenheit nutzen, die sich durch den Kongress in Madrid bietet, um METREX-Kollegen und ehemalige Weggefährten zur Jubiläumskonferenz nach Polen einzuladen.

Die Konferenz in Stettin bietet dem Netzwerk und den mitwirkenden Kollegen den Anlass, den Fortschritt und die Arbeit des Netzwerks im Laufe des letzten Jahrzehnts Revue passieren zu lassen und für die Zukunft zu planen. Zu diesem Zweck wurde das Konferenzprogramm (siehe Anhang 2) so strukturiert, dass die Mitglieder über metropolitane Kernthemen berichten können, die sie in der letzten Zeit behandelt haben, sowie über die, die sie für die Zukunft vorhersehen.

Auf dieser Grundlage wird der Vorstand Form und Inhalt des METREX-Programms bis hin zur nächsten Konferenz 2008 erörtern.

Während des Treffens in Granada haben Kollegen aus Saragossa, Venetien und Breslau freundlicherweise ein grundsätzliches Interesse ausgedrückt, ein Treffen des Netzwerks auszurichten. Die Möglichkeit eines Treffens wurde auch mit den Kollegen aus Prag informell besprochen. Demzufolge könnte sich das Programm von METREX bis 2009 wie folgt gestalten.

- 2006 Internationale Frühlingskonferenz über den Stand der Technik
Herbstkonferenz zum zehnjährigen Bestehen in Stettin über den Stand der Praxis
- 2007 Frühjahrstreffen mit IAURIF in Paris zum Thema Weltstadt
Herbsttreffen in Saragossa zur Weltausstellung
- 2008 Frühjahrstreffen in Prag
Herbstkonferenz in London, evtl. zum Thema integrierte Raumordnungsstrategien
- 2009 Frühjahrstreffen in Venetien
Herbsttreffen in Breslau

8B Verschiedenes

Anhänge

- 1 Einführung in einige der möglichen Arbeitsbereiche für eine Vernetzung mit IAURIF
- 2 Programm für die Konferenz zum zehnjährigen Bestehen von METREX in Stettin
- 3 Finanzbericht von METREX für den Berichtszeitraum Juli bis Dezember 2005

Anhänge

Anhang 1 Einführung in einige mögliche Vernetzungsbereiche mit IAURIF

Derzeit in der Erarbeitung befindliche Projekte und Studien

Stadtplanung

- Die Ile-de-France und das Städtenetzwerk in Westeuropa
- Städtische Großprojekte und gesamtregionale Strategien

Verkehr

- Die Entwicklung der City-Maut (Stauabgabe) in Europa
- Integration behinderter Menschen im ÖPNV
- ÖPNV in den Vororten (dünn besiedelte Gebiete)
- Innovatives Straßenmanagement in europäischen Städten

Umwelt

- Großstädte, Klimawandel und Energieknappheit
- Luftverschmutzung und Gesundheit in Innenstädten
- Regionale Indikatoren und jährliche Tabellen zur nachhaltigen Entwicklung

Wirtschaft

- Wirtschaftliche Entwicklungsstrategien europäischer Großstädte
- Beobachtung weltweiter Cluster
- Gestaltung von Gewerbegebieten nach internationalen Standards
- Wirtschaftliche Wettbewerbsposition der Ile-de-France
- Wirtschaftsworkshop mit METREX
- Wirtschaftliche Diagnosetools in europäischen Städten

Wohnen und soziale Fragen

- Soziale und städtische Ausgrenzung
- Wohneigentum, öffentlicher und privater Mietsektor in europäischen Städten

Sicherheit

- Sicherheit in der Stadtplanung und -entwicklung in europäischen Städten und Stadtregionen

Andere Themen

- Stadtregierung und Zusammenarbeit innerhalb von Stadtregionen in der Welt

Anhang 2 Programm für die Jubiläumskonferenz in Stettin, 27.-30 September 2006

Mittwoch, 27. September

Ankunft der Delegierten

19.00 – 20.00 **Konferenzempfang**

Donnerstag, 28. September

09.00 – 9.30 Eröffnung

9.30 - 10.00 **Impulsreferat. GD Regio**
1996 – 2006+. Rückblick/Ausblick

10.00 - 10.30 Kaffeepause

10.30 - 13.00 **Lösungsansätze in Metropolregionen**
Die Metropolregionen in Polen und Deutschland und Fallstudien

13.00 - 14.30 Mittagessen

Parallele Workshops

14.30 - 16.30 Strategien, Projekte und Initiativen von Metropolregionen
Vertreter des europäischen Kerngebiets: Übersicht und Fallstudien
(Niederlande, Belgien, Frankreich, Vereinigtes Königreich)

Metropolregion Randstad, Brüssel, Paris, London,
Glasgow, South Coast Metropole

Moderiertes Forum

14.30 - 16.30 Gesamteuropäische transnationale/interregionale Visionen und
Strategien
Vertreter des Ostseeraums: Übersicht und Fallstudien
(Dänemark, Schweden, Finnland, Lettland)

Kopenhagen, Stockholm, Helsinki, Riga

Moderiertes Forum

16.30 - 17.00 Kaffeepause

17.00 – 18.00 **Rückblick.** Überblick über die Initiativen und Projekte von METREX
sowie der Ergebnisse und Lektionen für die Zukunft, einschließlich der
Vorstellung der Ergebnisse von InterMETREX und PolyMETREXplus

GCVSPJC und Catalunya (IET)

20.30 – 24.00 **Feier zum zehnjährigen Bestehen von METREX im Café 22 im
Radisson SAS Hotel** (im 22. Stock mit Panoramablick über die Stadt)

Beobachtungen der METREX-Gründer
Büffet und Unterhaltung

Freitag, 29. September

- 9.30 - 10.30** **Präsentation von Stettin – Städtische Erneuerung und Sanierung**
Umnutzung städtischer Liegenschaften und Wohnen, Umweltschutz,
Natur im städtischen Umfeld, wirtschaftliche Entwicklung im Hafengebiet
und Tourismusförderung
- 10.30 - 11.00 Kaffeepause
- 11.00 - 13.00** **Orientierungstour durch Stettin**
- 13.00 - 14.30 Mittagessen
- Parallele Workshops**
- 14.30 - 16.30 Strategien, Projekte und Initiativen von Metropolregionen
Vertreter des Mittelmeerraums: Übersicht und Fallstudien
(Spanien, Portugal, Italien)

Andalusien, Ebro-Tal/Pyrenäen, Lissabon/Porto, Neapel/Rom, Po-Ebene

Moderiertes Forum
- 14.30 - 16.30 Strategien, Projekte und Initiativen von Metropolregionen
Vertreter des Donauraums/Ägäis: Übersicht und Fallstudien
(Tschechische Republik, Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Griechenland)

Prag, Budapest, Bukarest, Sofia, Athen, Thessaloniki

Moderiertes Forum
- 16.30 - 17.00 Kaffeepause
- 17.00 – 18.00** **Ausblick.** Bedeutung für die Arbeit und die Projekte von METREX im
nächsten Jahrzehnt
- 20.00 – 22.30** **Konferenzdiner**

Samstag, 30. September

- 9.30 – 13.00** **Vorstandssitzung von METREX**

Alle Delegierten sind eingeladen, an der Sitzung teilzunehmen.
- 13.00 – 14.30 Mittagessen
- 14.30 – 17.00 Nachmittag und Abend zur freien Verfügung

- Sonntag, 1. Oktober** Abreise der Delegierten

3 Finanzbericht von METREX für den Berichtszeitraum Juli bis Dezember 2005

RR/13/2/2006